



## Protokoll

Veranstaltung:	Arbeitskreis Schule-Wirtschaft Freiberg Förderzentrum „Käthe Kollwitz“, Freiberg
Datum der Sitzung:	15.06.2022
Beginn der Sitzung:	15.00 Uhr
Ende der Sitzung:	17.00 Uhr
Teilnehmende:	siehe TN-Liste

---

## Begrüßung

- Martina Riedig und Holger Woldt

## Vorstellung Förderzentrum „Käthe Kollwitz“ → Frau Riedig

- Träger des Qualitätssiegels für Berufs- und Studienorientierung im Zeitraum 2007 bis 2022 → September 2023: Verteidigung des Berufswahlsiegels zum dritten Mal
- Arbeit mit dem Berufswahlpass ab Klasse 7
- Potenzialanalyse zur Erkundung eigener Stärken in Klasse 7
- Werkstatttage (2 Wochen) zum Erproben in vier verschiedenen Berufsfeldern beim BAFV in Brand-Erbisdorf in Klasse 8
- Berufspraktischer Tag der Schüler der Klasse 9 in Betrieben und Einrichtungen der Region (1 Unterrichtstag/Woche)
- 14-tägige Praktika in den Klassen 8, 9 und H10
- Probearbeiten in Klasse H10
- Unterstützung zur Praktikumssuche durch Schule und Berufsorientierungsteam, Vorbereitung z. B. im Deutschunterricht, Informatik usw.
- Unterrichtsfach Bewerbertraining: Training Bewerbungsschreiben & Online-Bewerbungen → Pflichtfach in den Klassen 8 und H9
- Eltern- und Schülerabend zur Berufsorientierung mit Vertretern der Agentur für Arbeit und der Berufsschule in den Vorabgangsklassen
- Berufsinformationstag mit Vertretern der Arbeitsagentur, des beruflichen Schulzentrums sowie des Bereiches Wirtschaftsförderung des Landkreises Mittelsachsen für Schüler und Eltern der Abgangsklassen
- Unterstützung der Schüler durch Berufseinstiegsbegleiter
- "Berufswahlunterricht" in den Klassen 8 und H9 mit der Berufsberaterin
- Nutzung des BIZ (Berufsinformationszentrums) in den Klassen 8 und H9
- Enge Zusammenarbeit z. B. mit AA und BAFV
  
- Neues Projekt: Aufholen nach Corona  
Ab 20.06.2022: Künstler Michael Fischer Art - Künstlerische Aufbereitung einer Fassadenseite unter Einbindung der Schüler praktisch und inhaltlich in verschiedenen Unterrichtsfächern + Vorstellung verschiedener Berufsbilder (Gerüstbauer, Einzelhandelskaufleute, Maler usw.)



### Vorstellung Berufe nach § 66

- zusätzlichen zu den Verordnungen gemäß 3 4 BBiG – besondere Regelungen für die Ausbildung behinderter Menschen
- "Fachpraktiker-Berufe" - mit einer vereinfachten Verordnung, jedoch vom Ablauf her genauso wie bei einem Vollberuf
- Unterschied zum Vollberuf: abgeminderte Theorie, mehr Zeit für Praxis
- Nach Bestehen der vereinfachten Prüfung kann man danach auch optional zum regulären Beruf weiterlernen (Übergänge beachten) [hier](#)
- Wie läuft es ab? Eltern stellen Antrag bei der Agentur für vereinfachten Beruf --> Gutachten --> Stellungnahme von der Agentur
- Unternehmen, die 66er Berufe ausbilden, benötigen einen Ausbilder mit einer rehabilitationspädagogischen Zusatzausbildung oder man kooperiert mit einem Bildungsträger / Verbundpartner (z. B. BAFV Brand-Erbisdorf)
- Herr Müller, BAFV, berichtet, dass diese Azubis häufig sehr zuverlässig in ihrem Bereich sind.
- Mit Erreichen des Facharbeiters wird der Hauptschulabschluss mit erreicht.

### Wie sollten sich potenzielle Auszubildende heute bewerben? → Herr Woldt

- bevorzugt Online-Bewerbung (per Email oder Anmeldemaske über Unternehmenshomepage)  
Vorteil: Online-Bewerbungen können digital in größeren Betrieben besser an Fachabteilungen für Einschätzung weitergeleitet werden, weniger Aufwand  
Nachteil: weniger persönlicher Eindruck (Pünktlichkeit, äußere Erscheinung usw.)
- Bewerbungsgespräche laufen bei HOMAG hauptsächlich in Präsenz ab
- Persönlicher Nachdruck z. B. durch ein Telefonat (Ist meine Bewerbung angekommen? Wie geht es jetzt weiter?) ist nach wie vor empfehlenswert

### Diskussion:

- Herr Henschel: Bei der Bundeswehr 80T Bewerbungen pro Jahr: aktuell noch Papierbewerbungen bei Soldaten, aber nun Umstellung auf online - Assessmentcenter, Test & Info wie es abläuft auf Homepage.
- Frau Langer AOK: Wichtig, Bewerbung auf Rechtschreibfehler prüfen!  
- digitaler Einstellungstest nach erster Prüfung der Bewerbung  
- aktuelle Problematik liegt eher auf der Belastbarkeit der Azubis & wenig Durchhaltevermögen.
- Im BiZ gibt es einen anspruchsvollen Einstiegstest → gut zum Testen

### Wie läuft die Zusammenarbeit im Bereich BO zwischen Schule und Elternhaus?

→ Frau Schaarschuh, OS Brand-Erbisdorf

- Vorstellung des Schulprogramms mit zentralem Bestandteil Berufsorientierung vor den Eltern der Grundschüler
- Klasse 7 - 9: Elternabend - Vorstellung Praxisberater, Potentialanalyse (Eltern können bei Auswertung dabei sein)



- Berufswahlpass, Werkstatttage, 1-wöchiges Praktikum in Klasse 8, fächerverbindender Unterricht mit Firmenbesuchen in gewünschten Branchen + Präsentation der Erlebnisse auch vor Eltern möglich
- Vorstellung der Berufsberaterin ab Klasse 9, Besuch des BiZ & Ausbildungsmesse Vocatium
- Einbindung von Rückkehrer Gymnasium, ab Klasse 10 hauptsächlich Gespräche mit der Berufsberaterin auch von Eltern
- Woche der offenen Unternehmen & Schule macht Betrieb in enger Zusammenarbeit mit den Eltern

### Vorstellung Melanie Möbius

- Seit 01.02.2022 im LRA im Bereich Fachkräfte & Berufsorientierung, kommt aus der Wirtschaft und hat viele Jahre Auszubildende betreut → Mitarbeiterin von Herrn Spreer → Ansprechpartnerin BO im Landkreis Mittelsachsen (z. B. Kontaktaufnahme von Unternehmen mit Schulen, Anregungen, Beiträge ...) → Kontaktdaten siehe Präsentation

### Auswertung Wochen der offenen Unternehmen 2022

- über 1200 Schüler haben teilgenommen mit 2046 gebuchten VA, 228 Unternehmen haben sich beteiligt mit 743 Veranstaltungsangebote
- Sachsenweit haben 13.000 Schüler/innen an der Wodu teilgenommen.
- Berufe mit den meisten Buchungen: Gesundheit/Medizin, Erzieher, Lehrer..... Polizei
- Schlecht gebuchte Berufe: Handwerksberufe, Gastronomie, Pflege
- Model für die Anzeige Wodu 2023 gesucht → bei Interesse bei Frau Möbius melden
- Nächste Wodu: 13. - 18.03.2023
- Auszeichnung "Aktive Schule zur Woche der offenen Unternehmen Mittelsachsen 2022" - Auszeichnung am 31.05.2022: Evangelische Werkschule Milkau,
- Auszeichnung "Aktives Unternehmen" am 24.05.2022: Steinrestaurierung Neubert

### Rückblick/Ausblick virtuelle Ausbildungsmessen → Frau Möbius

- Zeitraum 10.07.21 - 31.05.22, 953 Besucher
- Virtueller Konferenzraum geplant + Veranstaltungskalender für Schüler und Unternehmen

Welche Schule möchte das gern mal testen? → bitte an Frau Möbius wenden

### Schule macht Betrieb 2022 → Frau Mitev

- Termine: 10.09. in MW, 17.09. in FG, 24.09. in DL
- Ausstellerliste auf [www.schule-macht-betrieb.de](http://www.schule-macht-betrieb.de)
- Achtung vor betrügerischem Rundschreiben (siehe auch Präsentation)
- Auslieferung der Broschüren ab KW 34
- Plakate in A4 und A3 bei Frau Mitev
- Virtueller Messeauftritt wird im Anschluss an die physischen Messen
- Aktuell 104 Aussteller in Freiberg, einige Aussteller noch auf Warteliste

- Termine für 2023: 02.09. MW, 09.09. FG und 16.09. DL

### Neue Gastroberufe ab 01.08.2022 → Frau Tippmer

- ab 01.08.2022 treten neue Verordnungen in Kraft → siehe Präsentation



- Fachkraft Küche ist ein 2-jähriger Beruf für schwächere Schüler (nach der Abschlussprüfung ist ein Weiterlernen zum Koch möglich)
- Fachkraft für Gastronomie (2-jähriger Beruf)
- Fachmann/Fachfrau für Restaurant und Veranstaltungsgastronomie und -für Systemgastronomie (3-jährig)
- Hotelfachleute / Kaufleute für Hotelmanagement (3-jährig)
- Neu: bei den dreijährigen Berufen gibt es keine Zwischenprüfung mehr → gestreckte Abschlussprüfung Teil 1 und Teil 2 (man möchte die Motivation von Anfang an hochhalten 😊)

### Neuer Ausbildungsberuf „Produktionstechnologe“ → Frau Möbius

- Neuer Ausbildungsberuf "Produktionstechnologe" → Frau Möbius
- geplant im BSZ Julius Weisbach
- Voraussetzungen: technisches Verständnis, handwerkliches Geschick
- Aufgaben: Betreiben, Überwachen, Prüfen von Produktionsanlagen
- keine Spezialisten – eher Allrounder
- in vielen Bereichen einsetzbar
- Ansprechpartner Michael Scholz, Fachleiter Metalltechnik, [michael.scholz@bsz-freiberg.de](mailto:michael.scholz@bsz-freiberg.de)

Freiberg, 17.06.2022

Protokollführerinnen Nicole Pinkert und Andrea Tippmer